

Raffierer: Dsm. de Haer.  
Stellvertreter: Wth. Junhoff.

5. Fleischer-Zunftung.  
Mitgliederzahl: 123.

Obermeister: Georg Eitel.  
Raffierführer: Friedrich Laurensen.  
Schriftführer: Wilhelm Zehnpenning.

6. Friseur- und Perückenmacher-Zunftung für  
den Regierungsbezirk Düsseldorf.  
Mitgliederzahl: 42.

Obermeister: Adolf Bistorius.

Raffierführer: Hubert Bades.  
Schriftführer: Friedr. Leßmann.  
Beisitzer: Herm. Dick, Elberfeld. C. F. Leismann,  
M.-Glabbach.

7. Schlosser-Zunftung.

Mitgliederzahl: 45.

Obermeister: Jakob Weingarten.  
Raffierführer: J. Feller.  
Schriftführer: Gerhard Ulrich.

## M. Consulate.

a. Der in hiesiger Stadt vertretenen Länder.

1. Consulat der verein. Königreiche Großbritannien und Irland, des Kaiserreichs Indien und sämtlicher Britischen Colonien.

(Derendorferstraße 1 an der Stockampstraße.)

Thomas Robert Mulvany, Her Britannic Majesty's  
Consul for Westphalia and the Rhenish Provinces.  
NB. Consular Office hours 10 a. m. — 2 p. m.  
Earlier, or later only by appointment.

2. Consulat des Königreichs Schweden und  
Norwegen.

(Reichstraße 41.)

Consul: Sven Viktor Helander.

3. Consulat der französischen Republik.

(Viktoriastraße 20.)

Consul: Edouard Audisio.

4. Consulat der Verein. Staaten von Nord-  
Amerika.

(Duisburgerstraße 112.)

Consul: D. J. Partello.  
Viceconsul: Schniewind.

5. Consulat des Königreichs Belgien.

(Bismarckstraße 17.)

Consul: Ludwig Piedboeuf.

b. Consulate in Rheinland und Westfalen der  
in Düsseldorf nicht vertretenen Länder.

In Cöln:

1. Argentinische Republik.

(Pantaleonstraße 20.)

Consul: Ludw. F. Pferrich.

2. Königl. Belgisches Generalconsulat.

(Follerstraße 65.)

Generalconsul: S. Th. M. Ledegand.  
Consularagent: Conrad Dienemeier.

3. Consulat der südamerikanischen Republik Chile.

Weichserhof 2a.

Consul: Hugo Poensgen.  
Consularagent: Paul Poensgen.

4. Königl. Niederländisches Consulat.

(Rheinaufstraße 1a.)

Consul: Frz. D. Leiden.  
Viceconsul: Hans Carl Leiden.

5. Königl. Italienisches Consulat.

Consul hon.: Emil Peill.

6. Kaiserl. Kgl. Oesterr.-Ungar. Generalconsulat.

(Große Budengasse 8.)

Generalconsul: Freiherr Eduard von Oppenheim.  
Kanzler: Dr. Pöcker.

7. Consulat der südamerik. Republik Peru.

(Georgsplatz 10.)

Consul: Ernst Hardt.

8. Königl. Portugiesisches Consulat.

(Fitzengraben 2—8.)

Consul: Hugo Roeder.

9. Königl. Sächsisches Generalconsulat für  
Rheinland und Westfalen.

(Glockengasse 3.)

Consul: Freiherr Alb. von Oppenheim.

10. Königl. Spanisches Consulat.

(Severinstraße 214.)

Consul: Dsm. Schmitz.

11. Kaiserl. Türkisches Consulat.

(Klingelpütz 19a.)

Consul: F. A. Herbergh.

In Aachen:

12. Königl. Belgisches Consulat.

Consul: C. Piedboeuf.

13. Consulat der Argentinischen Republik.

Consul: F. Neuhaus.

14. Consulat von Guatémala (Centralamerika).

Generalconsul: C. Koep.

**In Elberfeld:**

15. Kaiserl. Persisches Consulat.

Consul: G. Gebhardt.

**In Dortmund:**

16. Königl. Italienisches Consulat.

Consul: A. Hoefch.

c. Es befinden sich Consulate der Vereinigten Staaten von Nordamerika in folgenden Städten:

In Köln:

(Klingelpütz 19a)

Consul: Samuel Spackmann.

Viceconsul: F. A. Herberich.

Ferner in:

Aachen, Burscheid, Cresfeld, Elberfeld, Barmen, Essen.

**N. Landwehr-Bezirksfeldwebel.****Central-Melde-Büreau.**

Casernenstr. 38a.

(Eingang neben dem mittleren Casernenthor.)

Meldungen an Wochentagen, Vormittags von 9—1 Uhr, Sonntags von 11—12 Uhr, am Dienstag und Donnerstag Abends von 6—7 Uhr. An Feiertagen ist das Büreau geschlossen.

**I. Landwehr-Compagnie.**

Bezirksfeldwebel Beyer.

Derselben sind die Mannschaften der Provinzial-Infanterie aus dem Stadt- und Landkreise Düsseldorf unterstellt.

**II. Landwehr-Compagnie.**

Bezirksfeldwebel Emmel.

Derselben sind die sämtlichen unter I. nicht bezeichneten Waffengattungen, welche aktiv gedient haben, des Stadt- und Landkreises Düsseldorf unterstellt.

**III. Landwehr-Compagnie.**

Bezirksfeldwebel Schimkat.

Derselben sind sämtliche Ersatz-Reservisten, Invaliden, sowie die zur Disposition der Ersatz-Behörde entlassenen Mannschaften des Stadt- und Landkreises Düsseldorf unterstellt.

**O. Ehenswürdigkeiten.****a. Museen, Kunstausstellungen etc.****Städtische Kunsthalle** am Friedrichsplatz, enthaltend außer Werken moderner Künstler die städtische Gemälde-Gallerie. — Täglich von 9 Uhr ab geöffnet. — Eintritt 50 Pfg.**Königl. Kunstakademie** am Sicherheitshafen, enthält außer einem reichhaltigen Kupferstichcabinet und einer Bibliothek, Bilder älterer Meister, u. A. die Himmelfahrt von Rubens. — Täglich geöffnet, Sonntags von 11—1 Uhr frei. — Eintritt: (1—2 Personen 50 Pfg., 3 Personen 75 Pfg., 4 Personen 1 Mark. — Gyps-Museum, unentgeltlich geöffnet: Sonntags von 12—1 Uhr, Dienstags und Freitags von 11—1 Uhr. — Kupferstich-Cabinet, jeden Wochentag von 10—1 Uhr geöffnet.**Historisches Museum** im alten Schloß am Burgplatz. Geöffnet Sonntags und Mittwochs von 11—1 Uhr. Eintritt frei.**Gewerbe-Museum** in der Kunst-Gewerbeschule am Burgplatz 2, Ausstellung des Central-Gewerbevereins für Rheinland, Westfalen und benachbarte Bezirke. — Geöffnet täglich mit Ausnahme des Montags. — Eintritt 50 Pfg. (Mittwochs frei).**Permanente Kunstausstellung** von Ed. Schulte, Alleestraße 42. — Täglich geöffnet. Eintritt 50 Pfg.**Gemälde-Ausstellung** von Josef Morschheuser, Königsallee 36. — Täglich geöffnet. Eintritt 50 Pfg.**Gemälde-Salon moderner Meister**, verbunden mit reichhaltigem Lager von Kupferstichen, Radierungen, Photographien etc., von Bismeyer & Kraus,

Bazarstraße 7/8. — Täglich geöffnet. Eintritt zum Gemälde-Salon 50 Pfg.

**Die Lambertuskirche** am Stiftsplatz enthält werthvolle Wandgemälde, sowie das Mausoleum Herzogs Wilhelm V., Reliquienschrine und sonstige kirchliche Geräthe.**Die Andreaskirche**, Andreasstraße enthält u. A. Madonna von Professor Deger.**In der Aula des städtischen Realgymnasiums**, Klosterstraße 7, schöner Freskenfries von Bendemann. — Täglich geöffnet. — Eintritt 50 Pfg. (Sonntags von 2—4 Uhr frei).**Panorama international**, Elberfelderstraße 5. — Täglich geöffnet. Eintritt 30 Pfg., Kinder 20 Pfg.**Kaiser-Panorama**, Schadowstraße 25. — Täglich geöffnet. Eintritt 30 Pfg., Kinder 20 Pfg.**b. Ehenswerthe Gebäude.****Königliches Schloß Jägerhof**, in der Jakobstraße, erbaut zwischen 1760—66 vom General-Baudirektor Pigage.**Thurm des alten Ständehauses** am Burgplatz.**Ratingerthorgebäude** zwischen der Ratingerstraße und dem Hofgarten.**Provinzial-Ständehaus** an der Elisabethstraße, erbaut nach den Plänen des Geh. Regierungsbaurath Raschdorf in Berlin.**Stadttheater** an der Alleestraße, erbaut 1875—77 nach den Plänen des Professor Giese in Dresden.